3 Allgemeine Grundsätze

Ein mächtiger Schutz gegen Spam. Eine Spitzentechnologie. Made in Switzerland.

Wissenswertes über Spam

Zurzeit sind 95 % der E-Mails, die im Internet zirkulieren, für den Empfänger unerwünscht. Diese erschreckende Zahl macht aus Spam den Hauptfeind Ihrer E-Mails.

Spams verstopfen nicht nur Ihr Postfach, sondern kosten auch viel Zeit und Geld. Sie benötigen schätzungsweise zehn Minuten pro Tag, um manuell (ohne Filter) ein Postfach zu leeren, die über keinen Filter verfügt, d. h. mehr als eine Woche pro Jahr und Person. Diese Tausende von E-Mails müssen überdies auf Festplatten gespeichert werden, was zu erheblichen unnützen Betriebskosten für Ihr Unternehmen oder Ihren Provider führt.

MailCleaner ist ein effizientes und unerlässliches Tool, um Ihrem Postfach sein wahres Gesicht zurückzugeben.

Arten von gefilterten E-Mails

MailCleaner filtert drei Arten von E-Mails:

- die Viren. Sie werden schlicht und einfach ausgemerzt; Sie erhalten keine Meldung darüber;
- die gefährlichen Inhalte. Es handelt sich um Informationen, die Ihr E-Mail Administrator vorsorglich filtern wollte, z. B. ausführbare Scripts (.exe) in Attachments oder Links zu verdächtigen Internetseiten. Ein E-Mail mit gefährlichen Inhalten wird an Ihr Postfach weitergeleitet, nachdem die gefährlichen Elemente entfernt worden sind. Sie werden durch einen Hinweis ersetzt, wie Sie Ihren Administrator bitten können, Ihnen das vollständige E-Mail zuzustellen;
- Spams. Spams sind Nachrichten, die nicht technisch aggressiv sind, aber deren Inhalt schlicht und einfach unerwünscht sind. Das ist die elektronische Form der gedruckten Werbung, die Ihr reales Postfach verstopft. Wie Sie noch sehen werden, haben Sie die Wahl zwischen drei Modus, die Spams zu behandeln.

Grundsätze des Filters

MailCleaner arbeitet auf transparente Weise und verursacht keine Verzögerung und keinen Stau bei Ihren ankommenden E-Mails. Es werden mehr als dreissig Kontrollkriterien angewandt. Gewisse Kriterien betreffen die illegalen oder verdächtigen Aspekte, während andere die Vertrauenselemente analysieren.

Diese Kontrollen sind statistischer Natur (wie das wiederholte Vorkommen gewisser Worte oder Konzepte), expliziter Natur (der Absender wird auf eine schwarze Liste gesetzt oder die Formatierung entspricht genauen Kriterien) oder dynamischer Natur (die Unterschriften und die Volumina der E-Mails werden analysiert).

Es wird mathematisch für jede Etappe der Analyse das Ergebnis der Stichhaltigkeit berechnet. Ob ein E-Mail unerwünscht ist oder nicht, wird schematisch auf Grund der Summe dieser verschiedenen Ergebnisse berechnet.

Internet Domains und überwachte Adressen

MailCleaner analysiert die Gesamtheit der eintreffenden E-Mails für alle Internet Domains, die unter seine Aufsicht gestellt werden. Diese grundlegenden Parameter wurden durch Ihren Administrator oder Ihren Provider bei der Installation des Filters bestimmt. Sie müssen nichts unternehmen.

Alle E-Mail Adressen der *überwachten Domains* - einschliesslich Umleitungen, Aliasse oder Verteilungslisten – werden von MailCleaner überwacht.

Z. B. werden sowohl *Hans@Meyer.com* als auch *Hans@Mueller.com* von MailCleaner überwacht, wenn die Domains *Meyer.com* und *Mueller.com* unter die Aufsicht von MailCleaner gestellt wurden.

★ Möglichkeiten zur benutzerdefinierten Einstellung

Konfiguration einer Adressgruppe - S. 32

Grundsätze der Anpassung

Ein Schutzprogramm wie MailCleaner filtert fast alle Spams aus. Indessen müssen gewisse Ungenauigkeiten oder besondere Ausnahmen näher betrachtet werden. Drei Fälle sind hervorzuheben:

- ein Spam hat alle Kontrollen umgangen und ist in Ihr Postfach gelangt;
- ein erwünschtes E-Mail wurde von MailCleaner als Spam behandelt;
- eine nicht erwünschte Nachricht kommerzielle Informationen, Newsletter hat Ihre Beachtung gefunden und Sie möchten im Sinne einer persönlichen Ausnahme weiterhin E-Mails von diesem Absender erhalten.

Für all diese Fälle gibt es einfache Lösungen. Sie werden in Anlage A zu diesem Dokument erklärt.

Grundsätze der Behandlung von Spam

Sie können die Behandlung von Viren und gefährlichen Inhalten nicht beeinflussen; sie werden vorsichtshalber besonderen Massnahmen unterworfen. Dagegen haben Sie die Wahl unter drei Modus der Behandlung von Spam:

- der Quarantänemodus hält Spams in einer Isolationszone ausserhalb Ihres E-Mail Programms zurück;
- der Kennzeichenmodus liefert Ihnen Spam, aber kennzeichnet ihn mit einem entsprechenden Schlüsselwort;
- der Löschmodus löscht Spams endgültig.

Quarantänemodus

Der Quarantänemodus ist bei MailCleaner standardmässig eingestellt.

Alle Spams wird in einen Quarantänebereich ausserhalb Ihres PCs platziert, um Ihr Postfach so sauber wie möglich zu behalten.

Sie können jederzeit die zurückbehaltenen Spams kontrollieren und wenn gewünscht freigeben. Periodisch sendet Ihnen MailCleaner einen Bericht über die abgefangenen E-Mails.

Kennzeichnungsmodus

Im Kennzeichnungsmodus erhalten Sie sämtliche eintreffenden E-Mails, MailCleaner behält keines zurück. Die Spams werden indessen durch ein Schlüsselwort Ihrer Wahl gekennzeichnet, das am Anfang der Betreffzeile des E-Mails steht (z. B.: SPAM --). Es ist nun ein Leichtes, die Gesamtheit der Spams durch Aussortieren, eine Suche oder sogar eine automatische Regel aufgrund des Schlüsselwortes direkt in Ihrem E-Mail Programm auszuwählen.

Die gekennzeichnete Betreffzeile sieht dann etwa so aus:

SPAM - Blue pills very low price

Löschmodus

Im Löschmodus werden die Spams sofort und endgültig gelöscht.

Dies ist Ihr bevorzugter Modus, wenn Sie Effizienz vorziehen und deswegen akzeptieren, dass MailCleaner einmal - was sehr selten vorkommt - einen Beurteilungsfehler vornimmt, d. h. ein erwünschtes E-Mail löscht.

★ Möglichkeiten zur benutzerdefinierten Einstellung

Konfiguration der Behandlung von Spams – S. 27